

Feste Warnowquerung Rostock

Projektbeschreibung

Das Projekt stellt auf einer Gesamtlänge von vier Kilometern vom Kreuzungsbauwerk Lütten Klein aus die Straßenverbindung zwischen der B 103 westlich und der A 19 östlich der Warnow her. Durch die zweibahnige Konzeption der Strecke mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wird dabei die bisher fehlende schnelle Ost-West-Verbindung im nördlichen Stadtbereich geschaffen.

Beim Tunnelbau wurde eine bisher in Deutschland kaum angewandte Technologie verwendet - das Ein-schwimm- und Absenkverfahren. Der Warnowtunnel besteht aus sechs jeweils 120 Meter langen und 22.000 Tonnen schweren Elementen aus wasserdichtem Beton, die in einem Baudock am Westufer der Unterwarnow bei Schmarl im Bereich der zukünftigen Zufahrtsrampe vorgefertigt werden.

Dabei wurden jeweils zwei Tunnelelemente gleichzeitig hergestellt. Diese wurden an den Kopfen verschlossen und nach dem Fluten des Baudocks über eine Schleusenanlage in die Unterwarnow ausgeschwommen und im Seehafen zwischengelagert. Die Elemente wurden schließlich in die parallel zur Fertigung ausgebaggerte Flußbaurinne abgesenkt. Mit den beiderseitig in offener Bauweise monolithisch errichteten Portalbauwerken erreicht der Tunnel eine Gesamtlänge von 790 Metern.

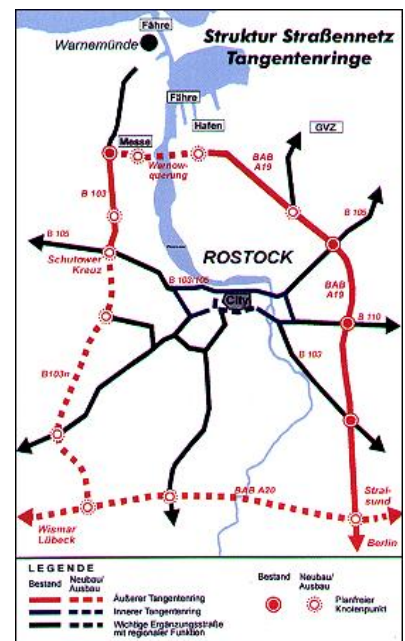
Projektdaten

Auftraggeber: BOUYGUES TRAVAUX PUBLICS S.A.

Zeitangaben: Baubeginn 03/2000

Freigabe 12.09.2003

Kosten: ca. 150 Mio. €



Feste Warnowquerung Rostock

Unsere Leistungen

- Baugrunderkundung / Gründungsberatung
- erdstatische Berechnungen (analytisch / numerisch)
- geotechnische Fachberatung
- Planungsleistungen:
 - Nassbaggerarbeiten / Hinterfüllung und Überschüttung Tunnelelemente
 - Hinterfüllung Zufahrtsrampen
 - Hochwasserschutzmaßnahmen
 - mehrfach einsetzbarer Fangedamm als Baudockverschluss
 - Sonderlösung Gründung Einfahrtsportal West
- Bauüberwachung / Kontrollprüfungen
- Sanierung und Neubau von Entspannungsbrunnen (permanente Wasserhaltung)
- messtechnische Überwachung (Grundwasserstandsmessungen)

Ansprechpartner

Herr Dipl.-Ing. Holger Chamier

Frau Dipl.-Ing. Kerstin Gallasch

weitere Informationen

R. ZÖLLER, IGB BERLIN; H. CHAMIER, BAUGRUND STRALSUND:
Straßentunnel "Feste Warnowquerung", Rostock – mehrfach einsetzbarer Fangedamm für
das Baudock zur Herstellung der Tunnelelemente [Geotechnik 25 (2002) Nr. 2]

PATRICK HEHENBERGER: Der Warnowtunnel-Absenktunnel und Konzessionsprojekt (HANSA
140 (2003) Nr. 3)

www.warnowquerung.de

BAUGRUND STRALSUND Ingenieurgesellschaft mbH

Carl-Heydemann-Ring 55

18437 Stralsund

Telefon +49 (03831) 26 35 - 0

Fax +49 (03831) 29 40 44

E-Mail info@baugrund-hst.de

Internet www.baugrund-hst.de